Was Rehhorst bewegt

02/2025

1. Ausstellung Rehhorster Künstlerinnen

Ideenschmiedler genießen den neuen Fußboden

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rehhorst,

Halbzeit. Seit Juni 2023 bin ich Ihre /Eure Bürgermeisterin. Die Übernahme eines Ehrenamtes ist für mich die Verpflichtung meine Freizeit einzubringen, mich zu kümmern, mich fortzubilden, für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein.

Die Gemeindearbeit habe ich mir, wenn ich ehrlich bin, nicht so umfangreich vorgestellt. Mittlerweile sind es in der Woche sehr oft mehr als 30 Stunden, weil viele Dinge geprüft, angeschoben und durchgeführt werden wollen. Große Themen, wie die Zusammenführung der Feuerwehren und der damit verbundenen Planung eines Feuerwehrhauses, Windkraftgebiete, Straßenbau, Schulneubau, Amtsneubau und natürlich die Sitzungen im Schulausschuss, Amtsausschuss, Hauptausschuss, Wasserverband, Gemeindevertretersitzungen, Arbeitssitzungen, kirchliche Sitzungen etc. Dazu kommen weitere Veranstaltungen, um innovativ voran zu kommen und auf dem neuesten Stand zu sein. Ohne die Hilfe der Gemeindevertreterin und der Gemeindevertreter wäre das Pensum gar nicht zu schaffen. Dafür möchte ich danken!

Weiterhin schreibe ich die Dorfzeitung ‘Was Rehhorst bewegt’, bin in der Ideenschmiede aktiv und seit neuesten beschäftigt mit der Web-Seite www.rehhorst.de.

Wenn ich unsere Ehrenamtlichen, wie die Freiwilligen Feuerwehren, den Sportverein, den Jugendtreff, den Vogelschießerverein, den Ferienspass und die Ideenschmiede beobachte, wird in allen Institutionen sehr viel Elan, Energie und Freizeit investiert. Die Feuerwehren sind zur Stelle, wenn es Gefahren in der Gemeinde zu beseitigen gibt. Alle Institutionen versuchen durch Veranstaltungen den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinde zu fördern. Ein dickes Dankeschön für Euer Engagement!

Immer weniger RehhorsterInnen nehmen die Angebote an, die durch Presse, Flyer, Aushänge, facebook, StadtLandFunk bekannt gegeben werden. Antworten: „Wusste ich nicht", „Flyer habe ich nicht gesehen/nicht bekommen", „laufe doch nicht über die Straße um zu gucken, ob Veranstaltungen angeboten werden", „keine Zeit". Oder es kommen Anmeldungen erst am Tag der Veranstaltung ohne zu berücksichtigen, dass man so ein Event vorbereiten muss. Da kommt bei den Ehrenamtlern schon etwas Frust auf. Trotzdem lassen alle den Kopf nicht hängen und sagen sich: jetzt erst recht!

„Nachwuchsprobleme" quälen alle. Wenige Menschen wollen Verantwortung übernehmen, sich einbringen, Freizeit für den sozialen Zusammenhalt aufgeben. Das ist schade.

Ein Ehrenamt macht nicht nur Arbeit, sondern auch Spaß. Der Zusammenhalt in der Gemeinschaft und die Freude, etwas zu schaffen, gibt positiven Auftrieb. Das Argument: „Da ist ja nie etwas dabei, was mich interessiert" möchte ich nicht gelten lassen, weil alle, die etwas für die Gemeinde tun, auf den „Input" von den BürgerInnen warten. Nur wenn man seine Ideen und Vorschläge kundtut, kann Neues wachsen. Ich habe in einer Marketing Veranstaltung vor Jahren den Satz gehört:" Wann bekommt Ihr den Arsch von der Bank, um etwas zu verändern?" Der ist heute genauso gültig wie damals. Also liebe Bürgerinnen und Bürger: Ich wünsche mir mehr neue Gesichter in allen Institutionen der Gemeinde und auf den Veranstaltungen, die mit ihrer Mithilfe Rehhorst noch liebenswerter machen.

...aus der Gemeinde

Korrektur Dorfputz:

Die Feuerwehr Rehhorst ist nicht Veranstalter des Dorfputzes im Ortsteil Rehhorst, so wie es im Ortsteil Pöhls organisiert ist. Die Rehhorster Feuerwehr hat in den letzten Jahren regelmäßig den Dorfputz unterstützt. In diesem Jahr haben sie es nicht geschafft.

Gemeindevertretersitzung 23.06.2025

Das gesamte Protokoll findet Ihr / Sie auf unserer Webseite www.rehhorst.de

Hier ein Auszug:

Schulneubau Zarpen:
Es ist angedacht, eine Teilsanierung durchzuführen, weil ein Neubau nicht zu finanzieren ist.

Quergefälle Ortsdurchfahrt Rehhorst
Nach wie vor will die Gemeindevertretung eine friedliche Lösung des Problems, was sich zurzeit leider schwierig gestaltet. Solange alle Parteien gesprächsbereit bleiben, sollte das möglich sein. Sonst wird es sich weiter hinziehen.

Kita Jahresabrechnung 2024
Der Träger zahlt die nicht verbrauchten Mittel in Höhe von € 3.390,76 an die Gemeinde zurück.

Ausgleichszahlung Tennet
Die Gemeinde bekommt eine Ausgleichszahlung von Tennet. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Neuaufstellung Regionalplan Windkraft
Alle BürgerInnen und Gemeinden konnten an dem Beteiligungsverfahren zum 2. Entwurf des Regionalplanes für den Planungsraum III Stellung nehmen. Diese wurde mit dem Zusatz „Ergänzung, Ansiedlungs-/Erweiterungsmöglichkeiten für Gewerbebetriebe soll ermöglicht werden" verabschiedet.

Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan , Windenergie an Land`
Die Gemeinde beschließt, keine gemeindliche Stellungnahme zu den Windrädern abzugeben.

Entwicklung einer Windenergiefläche durch Anwendung der Gemeindeöffnungsklausel (§ 245e Absatz 5 BauGB);
Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet westlich der Ortslage Rehhorst und östlich der

GUT VERSORGT!

Wohlfühlen zu Hause

ENERGIE UND GIGASCHNELLES INTERNET AUS IHRER REGION!

Wechseln Sie jetzt!

Wir beraten Sie gerne zu unseren Angeboten!

vereinigte-stadtwerke.de

Tel. 04541 807-555

Gemeindegrenze zu Feldhorst sowie nördlich der Gemeindegrenze zur Stadt Reinfeld besprochen. Details bitte dem Protokoll auf der Web Seite www.rehhorst.de entnehmen.

bauer. grundstückspflege

Hannes Bauer
Willendorf 7
23619 Rehhorst

04553 / 15 60 234
01577 / 49 577 45
garten(at)bauer-grundstueckspflege.de

Entwicklung einer Windenergiefläche durch Anwendung der Gemeindeöffnungsklausel (§245e Absatz 5 BauGB); Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Pöhlser Straße (Kreisstraße 76) und Zarpener Weg, westlich der Gemeindegrenze zu Zarpen sowie südlich Pöhlser Wohld. Auch hier bitte auf der Webseite Details nachlesen. Das würde diese Ausgabe von Was Rehhorst bewegt seitenmäßig sprengen.

Nord-Ost-Link
Die Firma 50 Hertz entnimmt für den Bau des Erdkabels in der Nähe von Hamansöhlen Bodenproben.

Sportplatz:
Für den Bau eines Geräteschuppens auf dem Sportplatzgelände ein Bauantrag gestellt werden. Das wurde mittlerweile in die Wege geleitet. Eine Genehmigung wurde vom Kreis noch nicht erteilt.

Pachtvertrag
Der Pachtvertrag der bestehende Windräder zwischen Rehhorst und Willendorf Der Pachtvertrag läuft 2026 aus.

Gemeindevertretersitzung 29.09.2025

Das gesamte Protokoll findet Ihr / Sie auf unserer Webseite www.rehhorst.de, sobald es vom Amt vorliegt.

Hier ein Auszug:

Hybride Sitzungen
Die Landesregierung hat beschlossen, dass ab 2027 hybride

Sitzungen, d.h. Online-Gemeindevertreter-Sitzungen möglich gemacht werden sollen. Der Gemeinde würden für das Equipment erhebliche Kosten entstehen. Es wurde von einer Gemeinde eine Initiative ins Leben gerufen, um das zu verhindern. Wir haben uns daran beteiligt.

Weiße Flecken bei der Breitbandversorgung
Der Bund fördert zur Zeit den Ausbau vom Glasfasernetz. Es wurden sämtliche Gebiete der Gemeinde untersucht und Kosten für Rehhorst in Höhe von € 692.000 ermittelt, um alle Gebiete mit Glasfaser zu versorgen. Nach Abzug der Förderung wären € 173.000 von der Gemeinde zu tragen. Wir haben den Kreis angesprochen, um die Kosten für die einzelnen Ortsteile aufzuteilen. Erst dann können wir bewerten, ob wir das finanziell leisten können.

Wahl der Schiedsleute
Schiedsfrauen und -männer sind Vermittler, um Nachbarschaftsstreitigkeiten zu schlichten. Frau Silke Seyfferth und Jan Steen wurden für die Amtsperiode 2025 – 2030 gewählt. Der Vorgänger Herr Fick hat nach 50 Jahren Tätigkeit in diesem Bereich das Amt niedergelegt.

Der Schulausschuss berichtet,
dass die sanitären Anlagen im Außenbereich der Schule in Zarpen saniert wurden, nachdem die SchülerInnen einen offenen Brief an den Schulausschuss gesandt haben.

Fegegeld:
In der Schulverwaltung kam die Idee auf, eine Fegegeld-Vereinbarung einzuführen. Diese wird seit 2023 in der Grundschule Hamberge erfolgreich praktiziert. Dort fegen Schülerinnen und Schüler nach dem Unterreicht ihr Klassenzimmer selbstständig aus. Wird diese Aufgabe von der Klassengemeinschaft während des Schuljahres ordentlich ausgeführt, erhält die jeweilige Klasse vom Schulträger € 100 für die Klassenkasse. Das führt einerseits dazu, dass die Schüler lernen, Verantwortung und Arbeitsaufgaben zu übernehmen. Andererseits achtet die Schülerschaft stärker darauf, die Schule möglichst sauber zu halten.Für ein halbes Jahr wird es jetzt in der Schule erprobt.

Neufassung der Hauptsatzung
Die Hauptsatzung bezieht sich auf Beträge für Aufträge, die die Bürgermeisterin vergeben kann, ohne jedes Mal eine Gemeindevertretersitzung einzuberufen. Diese Beträge können nur frei gegeben werden, wenn sie im Haushalt entsprechend gedeckelt wurden und die Vergabebestimmungen eingehalten werden.

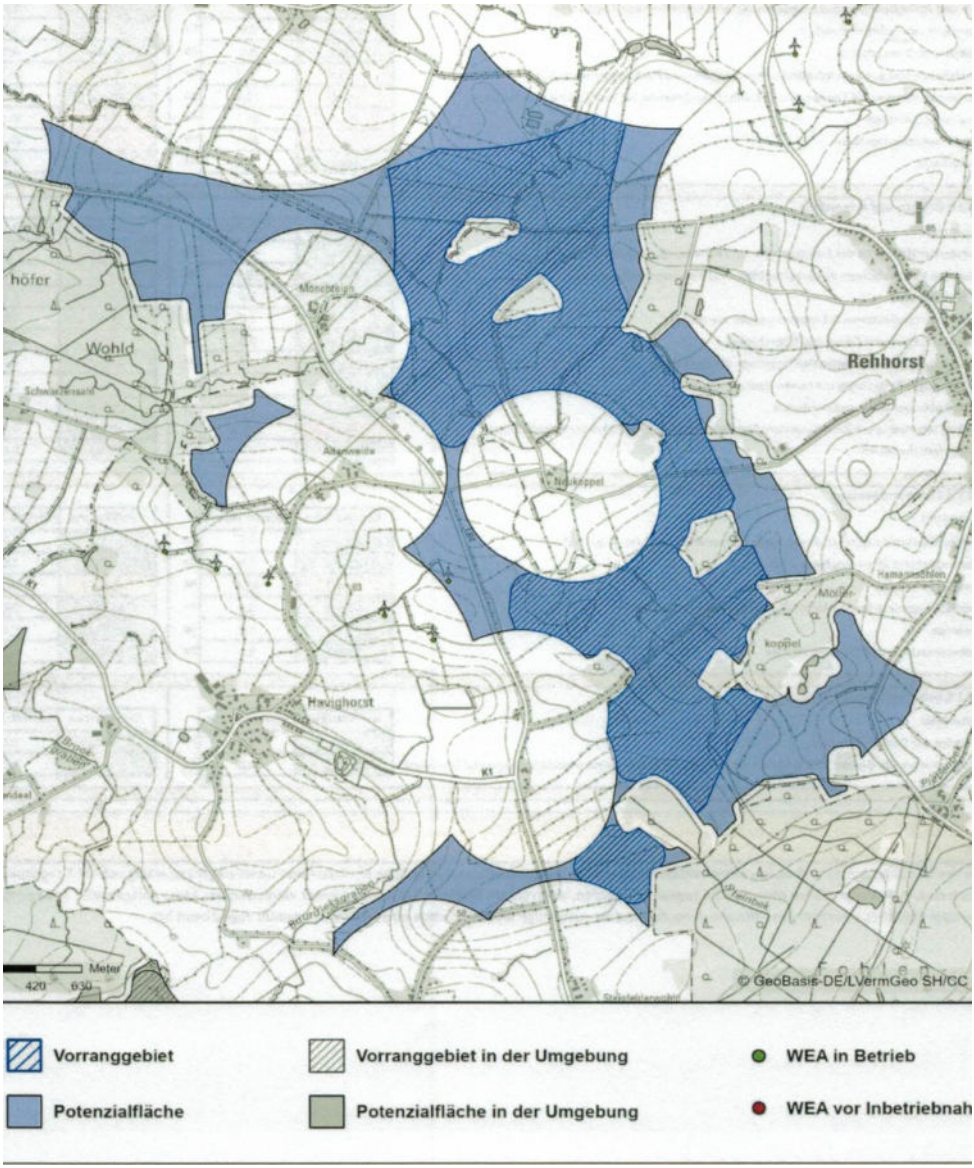
Konzessionsverträge
Das Amt wird beauftragt, neue Verträge mit den Vereinigten Stadtwerken Netz GmbH für das Gasversorgungsnetz und mit Travenetz für das Stromversorgungsnetz zu verhandeln und abzuschließen.

5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet westlich der Ortslage Rehhorst und östlich der Gemeindegrenze zu Feldhorst
Die Landesregierung hat die Potenzialflächen in Vorranggebiete umgewandelt. Für die Gemeinde Rehhorst wurden jetzt 1000 m Abstand zum innerörtlichen Siedlungsgebiet ausgewiesen. Außerdem 1000 m Abstand zu den Anlagen in Havighorst. Die Gemeinde beschließt, den Vorschlag der Landesregierung zu übernehmen, der ein wesentlich kleineres Gebiet ausweist. Für die Außenbezirke gilt nach wie vor 400 m zur Siedlung.
(Siehe Foto auf Seite 9)

6. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Pöhlser Straße (Kreisstraße 76) und Zarpener Weg, westlich der Gemeindegrenze zu Zarpen sowie südlich Pöhlser Wohld
Das Gebiet wurde von der Landesregierung nicht als Vorrangfläche ausgewiesen. Grund: Nach Einhaltung des Abstands von 1000 m zu Pöhls und der Vorgabe des Artenschutzes liegt die Größe der für Windräder nutzbaren Fläche unter dem Minimum. Die Gemeindeöffnungsklausel für das Gebiet ist damit hinfällig. Allerdings hat die Gemeinde Zarpen beschlossen die Gemeindeöffnungsklausel weiter zu verfolgen.

Änderungen sind nach wie vor möglich. Die Eingaben, die im Zuge des Beteiligungsverfahrens bis zum 08.10.2025 beim Land eingereicht werden konnten, werden vom Land

bewertet. Dann gibt es die finale Version der Vorranggebiete.



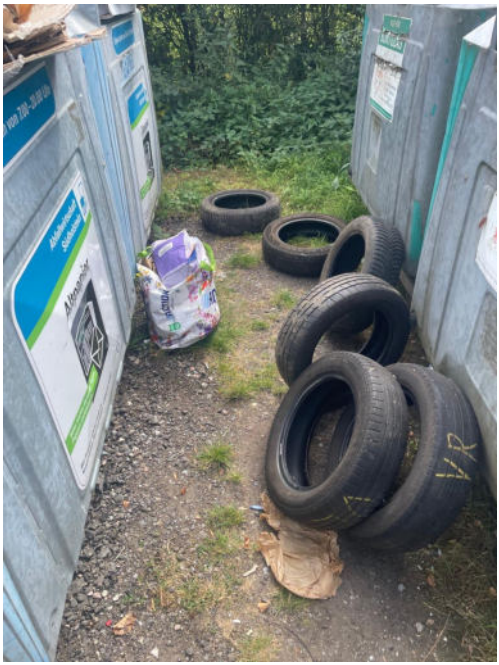
Geplantes Vorranggebiet Rehhorst / Feldhorst durch die Landesregierung.

Bürgerwindpark II Neuengörs
Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen (Bestandsanlagen) gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2023
Rehhorst erhält eine finanzielle Beteiligung aus den Windenergieanlagen aus Neuengörs, weil wir im 2,5 km Radius liegen.

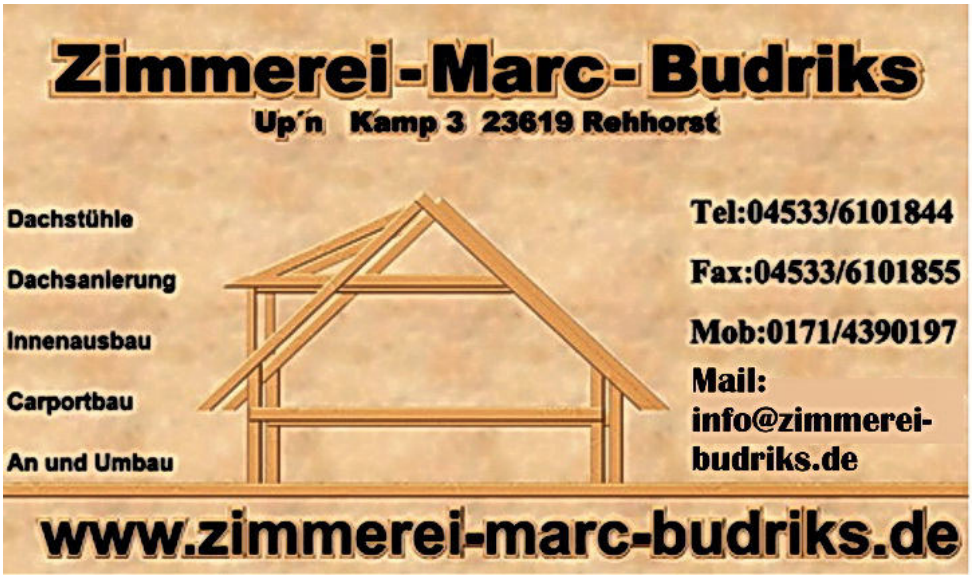
Hundekotbeutel

Die Beutel werden achtlos in die Landschaft geworfen. Es ist nicht witzig, wenn sie wie Weihnachtskugeln in den Bäumen hängen. Kunststoffbeutel lösen sich nicht auf. Sie gehören auch nicht in die Papierkörbe im Dorf, sondern sind in der eigenen Restmülltonne zu entsorgen. Auch Grünstreifen vor den Häusern sollten nicht als Hundetoilette benutzt werden. Der Grund leuchtet ein, wenn man die HausbesitzerInnen mit Rasenmähern genau dort hantieren sieht.

Müllentsorgung



Warum entsorgen Menschen an den Recycling-Containern alles andere als Pappe, Altkleider oder Glas? Warum begreifen sie nicht, wenn die Tonnen voll sind, sind sie voll. Dann sollten sie entweder einen anderen Container anfahren oder den Müll wieder mit nach Hause nehmen, bis wieder Platz im Container ist. Ein Ablegen neben den Container ist ausgesprochen unsozial und verursacht hohe Kosten, die die Allgemeinheit trägt.



Die Gemeinde zahlt die Entsorgung. Wenn jemand bei einer illegalen Müllablagerung erwischt wird, kommen hohe Bußgeldbescheide.

Wenn Sie feststellen, dass die Container voll sind, genügt ein Anruf bei der Gemeindevertretung, die sich dann darum kümmert, dass sie auch außerplanmäßig geleert werden. Oder Sie geben es auf der Webseite **www.rehhorst.de** im Mängelmelder auf. Nochmal: Nehmen Sie Ihren Müll wieder mit. Daneben stellen ist definitiv keine Lösung!

Blätter, Sträuche, Äste

Bitte denken Sie daran, dass Bäume und Sträucher geschnitten werden müssen, wenn sie auf die Gehwege ragen. Schneiden Sie bitte auch die Bäume und Sträucher, die das Licht der Straßenlaternen verdecken – gerade jetzt, wenn es früher dunkel und später hell wird, damit keiner gefährdet wird. Sie stehen in der Verantwortung.

Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft"

Die Gemeinde Rehhorst hat sich an dem Landeswettbewerb Schleswig-Holstein 2025 „Unser Dorf hat Zukunft" beteiligt. 35 Gemeinden haben sich beworben. 10 Gemeinden kamen in die engere Auswahl. Wir sind leider nicht aufs Treppchen gekommen. Mitgenommen haben wir viele Ideen aus den anderen Gemeinden, die wir zunächst mit der Ideenschmiede aufarbeiten werden und, wenn es für Rehhorst geeignet ist, umsetzen.

Filmprojekt für Jugendliche

Der Kreis ist an die Gemeinde herangetreten ein Projekt zu unterstützen, an dem sich Jugendliche von 14 – 18 Jahren beteiligen können. Die Aufgabe ist, dass die Jugendlic[illegible] unter Anleitun[illegible] Werbefilm drehen[illegible] über die Er[illegible] erfah[illegible] Drehbuch [illegible] alle technische[illegible] setzungen.

Fällt aus mange[illegible] Anmeldungen

Die Gemeinde unterstützt das Projekt, indem, über

das Amt, die Zielgruppe per Brief eingeladen wurde daran teilzunehmen. Termin ist der 14./15.11.2025. Alle Unterstützer freuen sich auf eine rege Beteiligung.

Das Wärmegefühl

Der Fußbodenbelag im Gemeindehaus *(siehe Titelfoto)* wurde im August erneuert. Die Gemeinde erhielt positives Feedback von der Kita, die den Raum für die Kinder teilweise nutzt, und auch von vielen Bürgerinnen und Bürgern. Die Akustik hat sich positiv verändert und der Raum ist nicht mehr ganz so fußkalt. Die Rechnung belief sich auf rund € 12.000. Holsteins-Herz fördert diese Maßnahme mit 80%. Herzlichen Dank dafür!

Beleuchtung Gemeindesaal

Rüdiger Bartelt, Manfred Holst und Fromut Wittbrodt haben die Beleuchtung im Gemeindesaal auf Vordermann gebracht. Sie lässt sich nun dimmen und in ‚Feierfarben' schalten, so dass die sonst übliche Bahnhofsbeleuchtung gemildert wird. Die Lampenschirme wurden gründlich gereinigt. Gleichzeitig wurde der Schimmel hinter der Kunststoffwand an der Durchreiche zur Küche entfernt.

Das Wappen war in die Jahre gekommen

Der Stein vor dem Gemeindehaus in Rehhorst erstrahlt in neuem Glanz! Manfred Holst hat in präziser Kleinarbeit das Wappen restauriert was ein vorher / nachher Foto beweist. Herzlichen Dank dafür!

Ferienspaß

Die OrganisatorInnen hatten ein sehr umfangreiches Programm vorbereitet. Schwierig wird es, wenn Eltern ihre Kinder sehr, sehr kurzfristig an- oder abmelden, weil dann zum Teil umorganisiert werden muss, was nicht immer geht. Trotzdem hat es allen Spaß gemacht - vor allem den Kindern.

Drei Angebote konnten durchgeführt werden. Dafür gab es genügend Anmeldungen: Kino in der Scheune, Spiel und Spaß mit der FF Rehhorst und die Busfahrt in den Serengeti Park.

Hier ein paar Fotos, die uns von der FF Rehhorst gesandt wurden:

Das rechte Foto zeigt eine Übung bei der eine Katze gerettet werden soll. Und es gab noch eine Rettung eine Kröte aus einem Schacht - aber die war nicht geplant.

... Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Rehhorst

1. Hilfe Kurs

Wie oft kommt es vor, dass nicht geholfen wird, weil sich viele nicht trauen zu helfen, Grund: der 1. Hilfe Kurs wurde seit Jahrzehnten nicht wiederholt. Das kann Feuerwehrleuten nicht passieren. Sie sind angehalten, ihr Wissen immer wieder aufzufrischen. Dieses Jahr haben Rehhorster Feuerwehrleute trainiert, um im Ernstfall sofort handeln zu können.

Nun in schwarz
Die neue Schutzkleidung der Freiwilligen Feuerwehr Rehhorst wurde ausgeliefert. Rückmeldung der Kameraden: Sie ist lange nicht so schwer wie die alte Schutzbekleidung und angenehm zu tragen. Mit der Kleidung wurden alle aktiven Feuerwehrleute ausgerüstet.

Neues Schild
Marc Budriks und Heiko Nüsch sponserten ein neues Schild und brachten es am Feuerwehrhaus an. Endlich ist die Mülltüte Geschichte. Vielen Dank!

Altes Feuerwehrhaus

Das alte Feuerwehrhaus wird nach wie vor von der Feuerwehr und dem Sportverein als Lagerfläche genutzt – solange, wie es durch die gefährdete hintere Giebelwand noch möglich ist.

Bäumchen pflanzen

Ein kleiner Kugelahorn ziert jetzt das Beet vor dem Gemeinschaftshaus in Rehhorst. Die FF Rehhorst hat an einer Baumpflanzaktion teilgenommen und dieses Bäumchen wurde von Griephan gespendet und von Feuerwehrleuten eingepflanzt.

Zusammen sind wir stark!

Die Feuerwehren Pöhls und Rehhorst treffen sich zu gemeinsamen Übungen. Das macht auch Sinn, weil sie im Ernstfall meist zusammen alarmiert werden. Da muss jeder Handgriff sitzen ohne lange zu überlegen, wie was zu erledigen ist. Jede Übung hilft sich aufeinander einzustellen.

Personenrettung

ADAC Rallye

Licht und Musik

Neben vielen Veranstaltungen, die die FF Rehhorst anbietet gehört der Laternenumzug traditionell aller 2 Jahre dazu. Hier wechselt man sich mit der FF Pöhls ab.

Der Laternenumzug war ein voller Erfolg und das Wetter war überwiegend gnädig. Der Spielmannszug, der die Kinder und Eltern und, und, vom Gemeinschaftshaus bis zum Buswendeplatz und zurück begleitete, spielte aktuelle und alte Stücke und gab auf dem Parkplatz noch weitere Stücke zum Besten. Nach dem Zug sorgte die Feuerwehr mit leckerer Erbsensuppe für Wärme im Bauch, und viele blieben noch etwas länger, bis die Kinder dann ins Bett mussten.

Nikolausaktion

Nachdem die Aktion im letzten Jahr so gut angekommen ist und für viele leuchtende Augen der Kinder gesorgt hat, wird die FF Rehhorst wieder eine Nikolausaktion durchführen.

Unterstützen Sie die FF Rehhorst. Sie freut sich über eine Spende:

Feuerwehr Rehhorst DE18 2135 2240 0189 3726 18
Verwendungszweck: Nikolaus Aktion 2025

Freiwillige Feuerwehr Pöhls

Ein neuer Stern

Was für ein Einsatz! Alle Feuerwehrleute wollten unbedingt die Prüfung für den Roten Hahn bestehen. Dazu gehört, dass das Feuerwehrhaus und das Fahrzeug in einem einwandfreien Zustand ist und eine Übung mit der Bergung eines Verletzten aus dem Gefahrenbereich. Man spürte die Disziplin und den Einsatzwillen um das Ziel den zweiten Stern für das Schild „Roten Hahn" zu bekommen. Alle Männer standen dahinter, was schlussendlich dazu führte, dass der begehrte Stern mit viel Beifall auf der Tafel am Haus befestigt werden konnte. Um das zu erreichen waren viele Abende mit Übungen verplant. Eine großartige Leistung!

Mannschaftsaufstellung in Ausgehuniform

Das Fahrzeug und das Gebäude musste glänzen

Einsatzbereit

Auf dem Weg zur Bergung

Person geborgen

Die begehrte Urkunde!

Hanno bei seiner Lieblingsbeschöftigung: Sterne anbringen

Und auch in Pöhls steht ein neues Bäumchen

Unter aktiver Mithilfe der FF Pöhls wurde das Bäumchen eingepflanzt. Für diese Aktion wurden unsere Wehren ausgewählt.

Ideenschmiede

Die Ideenschmiede wurde vor 7 Jahren gegründet, um Leben in unser Dorf zu bringen und das soziale Miteinander zu stärken. Der Zuspruch von RehhorsterInnen ist kaum spürbar. Deshalb freut sich die Ideenschmiede, dass mittlerweile viele Gäste aus umliegenden Dörfern und aus Lübeck und Hamburg anreisen um die Veranstaltungen zu genießen.

MICHAEL JONAS
SICHERHEITSTECHNIK
· Einbruchschutz
· Funk-Alarmanlagen
· Videoüberwachung
· Schlüssel, Schlösser
· Schließanlagen
· Smart Home-Funklösungen
Friedrich-Ebert-Str. 3a · 23858 Reinfeld
Tel. 04533 / 20 99 570
Fax 04533 / 20 99 032
Mobil 0172 / 78 54 333
info@sicherheitstechnik-jonas.de

In der letzten Ausgabe von „Was Rehhorst bewegt" wurden Sie gefragt, was Ihnen, als Rehhorsterin oder Rehhorster an kulturellen oder anderen Veranstaltungen fehlt. Es gab keine Resonanz. Deshalb nochmal der Aufruf: Was möchten Sie, um Ihr Dorf lebendig zu erhalten? Gern können Sie an den offenen Treffen teilnehmen, um Themen vorzuschlagen. Die Treffen finden alle zwei Monate statt, das nächste ist am 20.11.2025 19:00 Uhr im Gemeinschaftshaus Rehhorst. Sie können aber auch gern Ihre Ideen per Mail an: **post@was-rehhorst-bewegt.de** senden.

Die Flyer, die in jeden Briefkasten verteilt wurden, wird es nicht mehr geben. Nachfragen ergaben, dass viele sie nicht beachten. Aussagen: „Ups, eigentlich wollte ich kommen, aber…". Und das in Zeiten von Handy & Co., wo eine

Erinnerung schnell eingerichtet ist. Mit dem Stopp tut die Ideenschmiede etwas für die Umwelt, entlasten die Menschen, die die Flyer verteilt haben und sparen Druckkosten. Ein großes, großes Dankeschön an die Austräger der Flyer, die die Ideenschmiede seit Anbeginn begleitet haben!

Über Veranstaltungen können Sie sich über die Presse, falls sie sie veröffentlichen (darauf hat die Ideenschmiede keinen Einfluss), über die facebook Gruppen „Rehhorst, das sind wir" und „Pöhls, das sind wir", über die Dorf-Funk App (neu StadtLand.Funk) und natürlich über den Veranstaltungskalender auf unserer Webseite **www.rehhorst.de** informieren.

Vergangene Veranstaltungen:

Batman braucht Hilfe

Am 18.5.2025 teilte Frau Apelt von der Fledermaus-Ambulanz ihr großes Wissen über Fledermäuse mit den Gästen der Veranstaltung. Es gibt nicht nur in Bad Segeberg Fledermäuse, sondern sie fliegen im Rehhorster Gebiet überall herum. Sie zu beobachten und über diese Flugkünstler mehr zu erfahren war das Ziel dieser Veranstaltung.

Herbst Brunch

Am 21.09.2025 waren alle BürgerInnen von Rehhorst eingeladen am „Mitbringbrunch" teilzunehmen. Es haben sich nur sehr wenige Brunchwillige aufgerafft an einem leckeren Überraschungsbüffet teilzuhaben. Trotzdem hatten wir Spaß!

Big Tom – the Voice of Blues

Für seinen Auftritt am 27.09.2025 wurde extra eine kleine Bühne von unsern Roadies Wilfried und Fromut gebaut und die neue Beleuchtung eingeweiht.

Big Tom war, wie angekündigt, unglaublich. Seine Stimme lässt schon mal Gänsehaut entstehen. Die BesucherInnen, die nicht nur aus Lübeck und Hamburg anreisten, waren so begeistert, dass sie Zugaben einforderten und die „Macher" der Ideenschmiede drängten, ihn wieder nach Rehhorst zu holen. Der Abend war sehr abwechslungsreich. Songs und kleine Erklärungen brachten den ZuschauerInnen diesen Musikstil näher. Aber auch Hannes Wader wurde zum Besten gegeben.

Für den Auftritt von Big Tom wurde ein Hut herumgereicht und die, die bereits etwas gespendet hatten, wollten unbedingt nochmal den Hut haben um etwas nachzulegen, weil sie ihn grandios fanden. Nach der Zugabe gingen die ZuschauerInnen mit absolut guten Laune nach Hause. Die Ideenschmiede versucht, ihn nächstes Jahr wieder einzuladen.

Igel brauchen ein Zuhause

Am 4.10.2025 hielt Manfred Holst einen sehr kurzweiligen, spannenden Vortrag über Igel. Wie lebt ein Igel? Was muss ein Igel wiegen, damit er durch den Winter kommt? Was können wir tun, damit die Igel im Winter ihren Schlaf halten können? Die ZuschauerInnen fanden den Vortrag sehr lehrreich, zumal auch gezeigt wurde, wie ein Igelhaus aussehen solle. Er erzählte eindrücklich, was man beim Bau beachten solle und was, aus seiner Erfahrung, nicht artgerecht ist. Manfred verteilte Unterlagen für den Bau eines Igelhauses und die Anschriften von Igel-Ambulanzen, zu denen kleine oder verletzte Igel gebracht werden können. Er wies sehr intensiv darauf hin, dass Rasenroboter nachts nicht fahren sollen, weil die Igel bei Anbruch der Dunkelheit auf Futtersuche gehen und durch die Mähroboter schwer verletzt werden können.

Lesung mit Musik und Wein

Vera Kohls, Sigrid Lüloff und Sönke Böhmker kamen zu einer ungewöhnlichen Zeit. Am Samstag, 25.10.2025 um 19:00 Uhr hörten die ZuhörerInnen zwei Kurzgeschichten von Vera und lauschten den Klavierklängen von Sönke. In den Pausen kredenzte Sigrid Weine und leckeren Glühwein. Dazu gab es Käsekräcker, Käsehappen und Baguette, um zwischen den

Weinproben differenzieren zu können. Die Gäste aus dem Umfeld und aus Lübeck und Hamburg lobten die Zusammenstellung der Veranstaltung. Vera und Sönke gaben noch einen „Nachschlag" in Form von einer weiteren, etwas gruseligen, Kurzgeschichte von Edgar Alan Poe und einem Klavierstück. Danach konnten alle beschwingt den Heimweg antreten.

Litauen - Ein Reisevortrag

Wegen Krankheit ausgefallen.

1. Hilfe am Kind – Deutschen Roten Kreuz

Das Amt hat die Ideenschmiede unterstützt, indem sie alle Grundschulen und alle Kitas im Amtsbezirk anschrieb um an diesem wichtigen Erste Hilfe Kurs Eltern und alle, die mit Kindern zu tun haben, zu motivieren sich anzumelden. Trotz der vielen Werbung haben sich bis zum Anmeldestopp lediglich 2 TeilnehmerInnen angemeldet. Da die Mindestzahl von 12 TeilnehmerInnen nicht erreicht wurde, fällt der Kurs aus.

Zukünftige Veranstaltungen:

Ausstellung LICHT

Ein Bild der Künstlerin Gaby Schäfer

Unser Gemeinschaftshaus in Rehhorst hat nicht nur einen neuen Fußboden, ein neues Lichtkonzept, sondern auch Galerieschienen bekommen. Das feiern wir spontan mit der Ausstellung Licht der drei Rehhorster Künstlerinnen Anne Trebesius, Gaby Schäfer und Inken Kramp.

Die Vernissage findet am 6.12.2025 um 16 Uhr statt. Die Bilder werden mindestens einen Monat im Gemeinschaftshaus hängen und an den Wochenenden und bei Veranstaltungen zu betrachten sein.

Über die Künstlerinnen können Sie sich schon jetzt auf unserer Web-Seite https://www.rehhorst.de/galerie?rubrik=1403 informieren.

KARla kommt rum

Mit KARla gehen die Künstlerin Inken Kramp und Sonja Baudisch, Sozialpädagogin aus dem Familienzentrum der AWO in Reinfeld, für ein halbes Jahr auf eine kreative Entdeckungsreise durch den Kreis Stormarn. KARla wurde mit dem Kulturfonds 2025 – dem innovativen Kulturpreis des Kreises ausgezeichnet. Den Auftakt wird es nun in der Gemeinde Rehhorst geben.

Foto: Rabea Breimer - Kultur Stormarn

Am 13.12. sind die Beiden mit ihrem KreativMobil KARla im Rehhorster Gemeindehaus zu Gast. Unter dem Motto LICHT sind die Einwohnenden herzlich dazu eingeladen selber

kreativ zu werden, sich auszutauschen und vielleicht ein bisschen besser kennenzulernen.

Zum Projekt:

KARla ist ein kleiner Bus, der als mobiler Kreativ-Ort über Stormarns Dörfer tourt. In lockerer Atmosphäre kommen Menschen über das kreative Miteinander in Kontakt. Sie können sich austauschen und vernetzen. Das kann über Themen, wie z.B. DRUCK DEINEN ORT oder die ORTSEXPERTINNEN passieren.

KARla wird gefördert durch den Stabsbereich Kultur in Stormarn im Rahmen des „Kulturfonds Stormarn – der innovative Kulturpreis": www.kultur-stormarn.de.

KARla kommt rum!

Am **13.12. von 15 -17:30 Uhr** im Gemeinschaftshaus Rehhorst

Für ALLE & Kostenfrei

Es weihnachtet sehr

Die letzte Veranstaltung in 2025 der Ideenschmiede ist die weihnachtliche Lesung von Vera Kohls mit der musikalischen Begleitung durch Sönke Böhmker am **14.12.2025 um 16:00 Uhr**. Fast traditionell bereiten die Beiden uns auf das Weihnachtsfest vor. Was gespielt und gelesen wird, verraten uns die beiden Akteure nicht. Auf jeden Fall werden es zwei Stunden, die uns die vorweihnachtliche „Hetze" vergessen lassen und uns daran erinnern, dass Weihnachten ein besinnliches Fest ist.

Reparatur-Café

Den **10.01.2026 von 14 bis 16:00 Uhr** sollten Sie sich in den Kalender schreiben und in Ihrem Haushalt nach kleinen Gegenständen suchen, die eventuell zu reparieren sind.

Damit kommen Sie einfach vorbei und das Team erweckt es vielleicht wieder zum Leben. Zumindest ist es ihnen beim letzten Reparatur-Café absolut gelungen! Dazu gibt es Kaffee und Kuchen, damit das Warten nicht langweilig wird.

Lesung mit Musik

Das weit über die Grenzen von Rehhorst bekannte Team Vera Kohls und Sönke Böhmker werden uns am **01.02.2026 um 16 Uhr** im Gemeinschaftshaus mit einer Lesung mit Musik unterhalten. Tragen Sie sich den Termin in Ihren Kalender ein! Mittlerweile gibt es Stammgäste, weit über die Grenzen Rehhorsts hinaus, die immer wieder von den Beiden begeistert sind

Walter Griephan
METALLBAU GmbH
Inh. Jan Albers
Ersatzteillager und Verkauf
Werkstatt u. Kundendienst
Maschinenreparatur
Blechverarbeitung
Anlagentechnik
Schweißtechnik
Telefon 04533 / 27 37
Mobil 0172 / 4 11 89 42
Mail info(at)griephan-metallbau.de
www.griephan-metallbau.de
Up'n Knust 7 · 23619 Rehhorst

Geldanlagen auch für das kleine Portemonnaie

Am 19.03.2026 um 19:00 Uhr wird uns Julian Schrage über Geldanlagen informieren, die auch für weniger Betuchte interessant sein könnten. Vor allem vor dem Hintergrund, dass der Bund darauf hinarbeitet, dass Menschen sich für ihr Alter privat absichern sollten. Es müssen nicht hohe Summen sein, die Sie einsetzen. Auch kleine Beträge helfen weiter.

Duo Fideles

Ein ganz anderer Hörgenuss kommt aus Lübeck. Das DUO FIDELES ist bisher mit den Programmen „Gershwin Songs und Stories" sowie „Fred Astaire Songs und Stories" auf Tour. Hierbei entführen sie ihre Zuhörer in die Klangwelten der 1930er Jahre mit Kompositionen von z.B. Jerome Kern, Cole Porter, Irving Berlin und George Gershwin. Dazu gibt es interessante Hintergrundgeschichten zu den Komponisten, Textschreibern, Filmen und Darstellern.

Foto: Duo Fideles

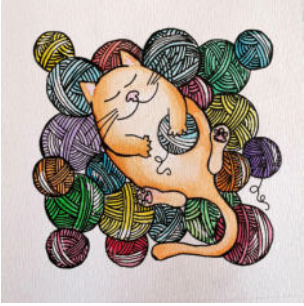
Lars Ritter arrangiert aus den verschiedensten Quellen die Songs neu und spielt sie am liebsten am Flügel. Es funktioniert aber auch gut open air mit Nord Piano und Verstärker. Andreas Bischof tanzt, performt und singt mit seinem warmen Bariton dazu. Hieraus hat sich eine Freundschaft gebildet, die weit über das musikalische Arbeiten hinausreicht. Nach dem Motto: „Freunde sind Menschen, die bleiben, wenn alle anderen gehen." Ob privat oder öffentlich, in großem oder kleinen Rahmen: Andreas und Lars haben einfach Freude an dem, was sie tun.

Freuen Sie sich auf die Beiden am **19.04.2026 um 17:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Rehhorst.

Bouleturnier

Am **25. oder 26.04.2026**, wenn das Wetter es zulässt, findet das Bouleturnier statt. Boulespieler aus dem Rehhorster Umfeld und natürlich aus Rehhorst werden ein spannendes Turnier bestreiten. Die Boulebahn wurde gerade wieder verdichtet und wird bis dahin regelmäßig bespielt.

Woll-Lust



Das Standardprogramm der Ideenschmiede mit viel Zuspruch: **jeden Dienstag** im Dorfgemeinschaftshaus während der Winterzeit um **19:00 Uhr** mit Klönschnack und Fingerfertigkeit für tolle Handarbeitsprojekte. Für Anfänger gibt es alle erdenkliche Hilfe.

Foto: Dominique Vince

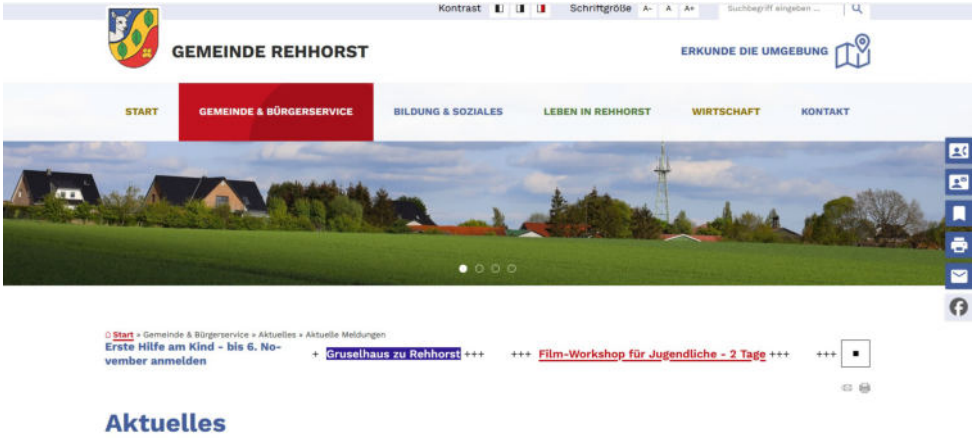
Das ist noch in Planung:

- Aromatherapie
- Photovoltaik Vortrag
- Plattdütsche Musik
- Handpan - das besondere Musikinstrument als Workshop

Und es kommt der eine oder andere Vorschlag dazu. Es lohnt sich also immer wieder auf der Rehhorster Website nachzusehen, ob es neue Veranstaltungen gibt. Immerhin gibt es aller zwei Monate ein Treffen und da werden neue Vorschläge „verarbeitet". Natürlich werden die Termine auch auf den Facebook Gruppen und auf der StadtLand.Funk App veröffentlicht.

WWW.REHHORST.DE

Unsere Webseite **www.Rehhorst.de** ist live. Sie ist zwar noch nicht 100 % perfekt – wird sie wahrscheinlich auch nie. **Veranstaltungskalender, Mängelmelder,** Neues von der Gemeindevertretung, Schule, Kita, Institutionen, Betriebe in der Gemeinde sind einige Menü-Punkte. Besonderer Dank geht an Monika Sintram-Meyer, die sich zusammen mit der Bürgermeisterin intensiv um die inhaltliche Pflege der Seite kümmert und für neue Fotos aus der Gemeinde sorgt.



Die Gemeinde hat einen Förderverein gefunden, der für die Seite nach unseren Maßgaben das Layout erstellt hat. Dafür hat die Gemeinde nichts gezahlt. Nun wurde sie an uns übergeben, und die monatlichen Kosten sind im Verhältnis sehr, sehr gering. Surfen Sie doch einfach mal und geben den „Macherinnen" ein Feedback. Inhaltlich sind die Institutionen im Dorf selbst verantwortlich. Die Pflege der Seiten bleibt aber in der Hand von zwei Verantwortlichen. Die Seite kann nur aktuell sein, wenn alle Beteiligten darauf achten und Änderungen an das „Pflegeteam" weitergeben!

Kirche im Dorf

Nachdem letztes Jahr die Beteiligung eher verhalten war, kamen dieses Mal 28 EinwohnerInnen, um im Dorfgemeinschaftshaus am Gottesdienst teilzunehmen. Drei Musiker unterstützen die Pastorin während ihrer Andacht.

Kita-Abgänger

Nun beginnt – wie man früher sagte – der Ernst des Lebens. Fast ein Drittel der Kinder aus dem Kindergarten wechselten in die erste Klasse und wurden vorher gebührend verabschiedet. Aus dem Kindergarten in die Schule zu wechseln ist ein großer Schritt, und die Kleinen müssen sich

erst einmal an diesen neuen Lebensabschnitt gewöhnen. Zumindest hatten sie richtig Spaß an ihrem letzten Tag im Kindergarten. Einen guten Start!

Spielplatz

Der Spielplatz in Rehhorst bekommt ein neues Klettergerüst und eine neue Sandkiste. Die Teile wurden im Juli beim Bauhof in Reinfeld angeliefert. Der Aufbau verzögerte sich, weil noch einige Dinge geklärt werden mussten. Die Geräte sind aufgestellt. Der TÜV kommt Mitte November und dann können die Geräte endlich von den Kindern genutzt werden.

Sportplatz

Was lange währt wird endlich gut. Viele kleine und größere Fallstricke waren zu bewältigen. Von Bodenproben bis kompletter Neuplanung, weil alle Angebote den Etat überschritten, die neue Teerdecke auf dem Parkplatz, der Ab- und Aufbau des Ballfangzaunes und die Trockenheit nach der Einsaat des Grases. Alles hat zusätzliches Geld verschlungen und den Mitgliedern des Sportvereines viel abverlangt, sei es bewässern, sei es Steine absammeln etc.

Nun ist der Platz langsam so weit, dass er ein vernünftiger Sportplatz wird ohne dass man sich die Knöchel bricht. Mähroboter werden im Einsatz sein, um den Rasen kurz zu halten.

Sportverein

Der Sportverein hat auch während der Spielpause mächtig für die Unterhaltung aller BürgerInnen gesorgt. Viele Veranstaltungen für Groß und Klein wurden von ihnen organisiert. Das Catering für das Vogelschießerfest wurde komplett übernommen. Das Catering-Team sieht man auf dem Foto links. Fußballspiele, Dart-Abende, E-Sport, Spieleabende etc. sorgen dafür, dass die EinwohnerInnen in Bewegung bleiben. Das wird im nächsten Jahr auch so sein. Deshalb seien Sie gespannt auf den Veranstaltungskalender, der im November für 2026 beraten wird und natürlich auf die Veranstaltungen, die noch in der Planung sind.

Grusel, Grusel

Der Eingang des Gemeindehauses in Rehhorst wurde komplett verändert, damit aus einem ‘öden’ Haus eine Gruselburg wird. Für die Kinder und für die Eltern ein Riesenspass. Wir überlegen wirklich ob wir den opulenten Eingang so lassen sollten? Was meinen Sie?

Vogelschießerfest

Herzlichen Glückwunsch an alle Siegerinnen und Sieger sowie die diesjährigen Königinnen und Könige.

1 Reihe links nach rechts:

Neo Trutschel, Elyas Schlichting, Alina Sommer, Karl Grube, Laura - Sophie Böhnke, Stine Sophie Quenzel.

2 Reihe: Carlotta David, Pia Manthey, Greta Mariella Behrens, Malte Böckel, Yann-Kevin Sachs, Piet Mathies

Mit dem traditionellen Umzug durch Rehhorst ist das Vogelschießerfest auch in diesem Jahr wieder gestartet. Begleitet von dem Spielmannszug "Die Durchstarter" aus Krummesse.

Am Sportplatz wieder angekommen, hat der SV Rehhorst für Speis und Trank gesorgt, und nach einer kleinen Regenpause konnten die Spiele beginnen. Die Highlights in diesem Jahr: das Vogelpicken und Hobby Horsing.

Die Kinderdisco startete mit der beliebten Polonaise der Schulkinder sowie dem Eröffnungstanz der Königinnen und Könige. DJ Frank sorgte bei der Kinderdisco und bei der Abenddisco für beste Stimmung . Das hatte sich wohl herum gesprochen, immerhin feierten ein paar Frauen den Junggesellinnenabschied einer Freundin auf unserem Fest.

Den Ausschank bei der Abenddisco überahm der SV Rehhorst auch in diesem Jahr wieder. Vielen Dank dafür.

Ein weiteres Highlight, welches dank dem Super- Schießstandteam zur Tradition geworden ist, ist das Preisschießen der Erwachsenen, bei dem es wieder tolle Preise gab.

Danke an alle Spender, die so zahlreich waren, dass es leider den Rahmen sprengen würde hier alle zu nennen.

Danke auch an alle Helfer und Helferinnen und an alle, die den Vogelschießerverein unterstützen.

Wir freuen uns auch im nächsten Jahr wieder auf eine rege Teilnahme, auch bei der Probe-Polonaise und morgens beim traditionellen Umzug durchs Dorf.

... und sonst so:

Kolumne

NABU

Natur bewegt – Herbst oder was braucht der Mensch zum Leben

Liebe Leserinnen und Leser,

der Herbst ist da, die Natur bereitet sich auf die dunkle Zeit vor. Die Blätter fallen, es ist kälter geworden und der Wind bläst.

Beim Wind sind wir auch gleich beim heutigen Thema. Bei der letzten Gemeinderatssitzung ging es unter anderem um das weitere Vorgehen der Gemeinde Rehhorst im Hinblick auf die Windkraft. Ein heiß diskutiertes Thema auch dort. Es ist viel Geld im Spiel, vielleicht für die Gemeinde, auf jeden Fall für die Landbesitzer und den Anlagenbauer. Es geht um die Zukunft, um Energieerzeugung, um die Einsparung von CO_2. Und schon sind wir mitten in der hitzigen Diskussion um Standorte für Windkraftanlagen, Abstände zu Häusern, Höhen, Grünzüge, Blickachsen, Seeadler und Rotmilan usw….

Verstehen Sie mich nicht falsch, ich bin eine Befürworterin von erneuerbaren Energien aus Wind und Sonne. Wir müssen dringend klimaneutral werden und unser Hunger auf Strom wächst. Wir alle verbrauchen Strom, wir konsumieren und bei der Produktion von Waren wird Strom verbraucht.

Während ich das schreibe, fällt mein Blick auf Windräder, 600 Meter von meinem Fenster entfernt. Ich sehe den Schlagschatten zu bestimmten Zeiten, ich höre die Anlage bei auffrischendem Wind. In der Ferne steht die neugebaute Stromleitung. Mit all dem kann ich mich arrangieren, auch wenn ich beim Blick in fast jede Himmelsrichtung Windkraftanlagen sehe. Ich sehe landwirtschaftliche Flächen, hier und da ein paar Meter Knick und ein bisschen bewirtschafteten Wald. Unberührte Natur gibt es hier schon lange nicht mehr. Wir leben in einer so genannten Kulturlandschaft. In einigen kleinen Bereichen lassen Menschen noch die Natur gestalten, mein Blick fällt auch auf wilde Ecken, die mich staunen lassen.

Aber was ist mit der Natur? Braucht der Mensch die Natur zum Leben? Die meisten Menschen würden das Bejahen, ja Natur ist wichtig. Aber was heißt das konkret? Brauchen wir die Ameise, die Schnecke, brauchen wir Ackerkräuter, den großen alten Baum im Garten, die Fledermäuse, den Seeadler und den Rotmilan?

Das führt mich weiter zu dem Gedanken, was brauchen wir überhaupt zum Leben? Sauberes Wasser zum Trinken, gesunde Nahrung, ein Dach über dem Kopf, Wärme und Strom. Das sind neben den sozialen Aspekten wie Familie, Freunde, Sicherheit, eine sinnvolle Aufgabe, die wichtigsten Grundlagen. Das alles ist Menschenwerk, oder?

Das Wasserwerk liefert unser Wasser, die Landwirtschaft unser Essen, die Forst Holz zum Bauen und Heizen. Stimmt das? Diese Frage beantworte ich mit einem abgewandelten Zitat aus der Bibel: Natur ist nicht alles, aber ohne Natur ist alles nichts. Biologisch gesehen ist der Mensch ein Teil der Natur. Die Beziehung zwischen Mensch und Natur ist komplex und von gegenseitiger Abhängigkeit geprägt. Wir Menschen und unser Wohlbefinden hängt von einer intakten Natur ab.

Funktionierende Lebensräume sorgen für sauberes Wasser und gute Luft, Bestäubung durch Insekten ist essenziell für die Lebensmittelproduktion, Wälder, Moore und Flussauen regulieren unseren Wasserhaushalt und tragen zu Klimaschutz und Klimaanpassung bei.

Durch zunehmende Zerstörung intakter Lebensräume und den Verlust biologischer Vielfalt schaden wir letztendlich nur uns selbst. Wir leben mit und von der Natur, wir brauchen die biologische Vielfalt überall. Wir Menschen mit unseren vielfältigen Interessen stehen einer intakten Natur oft entgegen. Und wenn es hart auf hart kommt, zieht die Natur meist den Kürzeren, erhalten andere Interessen Priorität vor dem Schutz der Natur.

Die Biodiversitätskrise ist nicht allein durch die Einrichtung von Schutzgebieten zu beenden. Wir brauchen die biologische Vielfalt überall und müssen sie in unserer Welt schützen. Auf den Äckern, in unseren Gärten und auch mit dem richtigen Standort von Windkraftanlagen.

Standorte im Umgebungsbereich von Seeadler (2000 m) und Rotmilan (1200 m) müssen zum Schutz dieser großartigen Vögel vermieden werden. Auch andere Tiere wie z.B. Fledermäuse, Wasservögel und Eulen sind durch Windkraftanlagen gefährdet. Standorte nahe größerer Gewässer und in der Nähe von Wäldern sollten daher zum Schutz dieser Tiere vermieden werden. Unser aller Ziel sollte vor allem anderen der Erhalt von Lebensräumen und

Artenvielfalt sein und damit auch der Erhalt unseres Lebensraums und das Wohlbefinden aller.

Ich wünsche Ihnen einen bunten und vielfältigen Herbst, machen Sie es sich gemütlich und schauen Sie ab und zu in den Himmel und bewundern Sie unsere majestätischen Flugkünstler auf der Jagd.

Herzliche Grüße

Ivonne Stresius

Lebendiger Adventskalender

Es ist fast schon Tradition. Der lebendige Adventskalender erwacht zum Leben. Der Link für die Anmeldung:

www.lebendiger-adventskalender.jimdofree.com/termine – wenn denn noch Termine frei sind. Viel Spaß!

Im Frühjahr wird es blühen!

In der Nähe der Ortsschilder von Pöhls, Rehhorst und Willendorf wurden Blumenzwiebeln versenkt, die gesponsert wurden von Monika Sintram-Meyer. Wir freuen uns, wenn die ersten Blumen im Frühjahr erblühen. Unsere Bitte an diejenigen, die das Gras dort mähen: Bitte lasst Euch Zeit mit dem Mähen, damit die Zwiebeln sich vermehren können und Kraft schöpfen, um im darauf folgenden Jahr wieder zu blühen. Erst wenn die Blätter gelb werden, ist für Nachwuchs und Blühfreudigkeit gesorgt.

Was bedeuten die Fahrrad-Piktogramme auf den Straßen

Zu finden sind sie am Ortsausgang in Willendorf Richtung Rehhorst, kurz vor dem Ortseingang in Rehhorst und auch noch einmal wenn man nach Hamannsöhlen fährt.

Im Dorfgebiet darf man nicht auf dem kombinierten Fahrrad- und Fußweg fahren. Nur Kinder dürfen ihn nutzen. Wenn Sie von Willendorf nach Rehhorst fahren, finden Sie am Ortsausgang Richtung Rehhorst das 1. Piktogramm auf der

rechten Seite. Auf der linken Seite zeigt das Piktogramm, dass man jetzt links den Fahrradweg nutzen kann – zusätzlich wurde ein Schild angebracht: Fahrräder frei. Sie fahren auf der linken Seite auf dem kombinierten Fahrrad- und Fußweg bis Rehhorst und sehen auf der linken Seite das nächste Piktogramm, dass darauf hinweist jetzt den Fahrradweg zu verlassen und auf der rechten Seite durch Rehhorst Richtung Reinfeld zu fahren. Die gleiche Prozedur gilt dann auch am Ende von Rehhorst. In Hamannsöhlen fahren Sie wieder links auf den Fahrradweg, bis er dann zu Ende ist.

SoVD

Die SoVD Weihnachtsfeier findet ja am 29.11.2025 in Landgasthof in Klein Niendorf statt. Dort gibt es für 70 Mitglieder "Allerlei vom Buffet" und anschließend eine Plattdeutsche Aufführung von den Fahrenkruger Speeldeel.

Leider sind alle Plätze schon ausgebucht.

Liebe Mitglieder des SoVD

2026 bieten wir wieder für jeden Monat ein buntes Programm an. Wegen der begrenzten Plätze wird um rechtzeitige Anmeldung und Bezahlung gebeten.

Diese Termine sind geplant – Einladungen erfolgen stets persönlich – Änderungen vorbehalten

Los geht es am:

- Sa. 17.01.2026 um 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung des SoVD für Mitglieder im Gemeinschaftshaus Heilshoop zum kostenlosen Kaffee und Kuchen / Käsebrot.
  Separate Einladung folgt - Anmeldung erforderlich!
- Sa. 07.02.2026 Seminar Nachbarschaftshilfe und Orientierungskurs „Was ist Demenz"
- Sa. 14.03.2026 um 15 Uhr BINGO- Spiel- Spaß- Überraschung mit Kaffee& Kuchen
  Nur nach Anmeldung und Vorkasse! Auch für Gäste!
  Mitglieder vorrangig!
- Sa. 18.04.2026 um 11.00 Uhr Oster-Nachlese Bratkartoffelbüffet
  Nur nach Anmeldung und Vorkasse! Auch für Gäste!
  Mitglieder vorrangig!
- Sa. 23.05.2026 Sommer - Bus- Tagesfahrt- Fehmarn- Rapsblüte
  Nur nach Anmeldung und Vorkasse! Auch für Gäste!
  Mitglieder vorrangig!
- So.14.06.2026 Fahrradtour zum ……? Lasst euch überraschen.
- Sa.04.07.2026 Sommerfest mit Spanferkel um 16 Uhr im Gemeinschaftshaus Heilshoop
  Nur nach Anmeldung und Vorkasse! Auch für Gäste!
  Mitglieder vorrangig!

- Sa. 22.08.2026 um 15 Uhr BINGO- Spiel- Spaß- Überraschung mit Kaffee& Kuchen
- Sa. 26.09.2026 Herbst- Bus- Tagesfahrt Hamburg- Dicke Pötte- Freihafen
  Nur nach Anmeldung und Vorkasse! Auch für Gäste! Mitglieder vorrangig!
- Fr.09.10.2026 um 18 Uhr Klönschnack Stammtisch „Zum Eckkrug" Wir geben für Mitglieder eine Runde aus!
- Sa. 28.11.2026 Weihnachtsfeier

Wir versuchen in 2026 nochmals die „Digitalen Engel" nach Zarpen zu holen. Der Termin wird dann veröffentlicht.

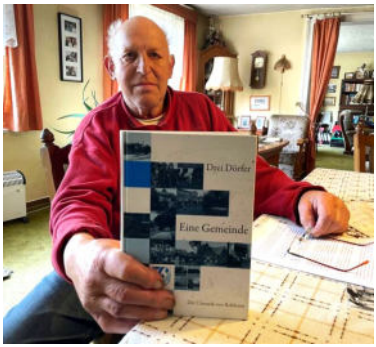
Es gibt für fast alle Veranstaltungen VORHER eine Einladung mit erforderlicher Anmeldung. Vorkasse ist erwünscht! Plätze sind nur begrenzt vorhanden! Rechtzeitige Anmeldung bei beliebten Aktionen sichert euren Platz! Keine garantierte Geldrückgabe bei kurzfristigen Absagen! Gerne organisieren wir für euch einen Fahrdienst. Gäste sind herzlich willkommen. Mitglieder werden bevorzugt.

Anmeldungen und Bezahlung bei: Annekatrin Middeldorf
Tel.: 04506 / 188232

Anmeldung für Stammtisch bei Manuela Fick
04533/798998

Verwirrung um erste deutsche Bürgermeisterin Erika Keck aus Ahrensburg oder Frieda David aus Rehhorst: Wer war wirklich die erste? Historiker rätseln
Von Markus Carstens 5.10.2025 Lübecker Nachrichten

Erika Keck aus Ahrensburg war die erste deutsche Bürgermeisterin? Rudolf Stapelfeldt aus Rehhorst runzelte bei der sonntäglichen LN-Lektüre die Stirn. „Das war doch unsere Frieda David", dachte sich der 84-Jährige, meldete



sich umgehend in der LN-Redaktion und bat um Richtigstellung.

Doch ganz so einfach ist das dann nicht. Frieda David wurde in der Tat 1946 von den britischen Besatzern als sogenannte Gemeindedirektorin von Rehhorst eingesetzt – als erste Frau in der britischen Besatzungszone. So viel scheint gesichert. Als Gemeindedirektorin war Frieda David für die Verwaltungsaufgaben zuständig. „Sie hatte die Gemeindekasse bei sich zu Hause, führte die Amtsgeschäfte in ihrem Wohnzimmer", berichtet Rudolf Stapelfeldt.

Außerdem habe sie Wohnraum organisieren und verteilen müssen; es kamen ja viele Kriegsflüchtlinge aus dem Osten. „Als gelernte Verwaltungsangestellte brachte sie die notwendigen Kenntnisse mit." 1948 sei Frieda David zudem auch zur Bürgermeisterin gewählt worden – im selben Jahr wie Erika Keck in Ahrensburg, die in vielen Archiven bundesweit als erste Bürgermeisterin Deutschlands geführt wird. Zu der Zeit war das ein rein politisches Amt.

Wahl im November 1948

Im November 1948 wurde Frieda David zur Bürgermeisterin gewählt. Dieses Amt hatte sie bis 1953 inne. In dieser Zeit hatte sie eine Doppelfunktion als Direktorin und Bürgermeisterin …" So steht es in der Rehhorster Dorfchronik, an der Rudolf Stapelfeldt seinerzeit mehrere Jahre lang mitgearbeitet hat. Der Landwirt war sogar mit ihr verwandt. „Mein Vater war der Vetter von Friedas Ehemann Walter, der wiederum vorher ab 1933 selbst Bürgermeister von Rehhorst war." Rudolf Stapelfeldt präsentiert ein Foto

aus dieser Zeit, welches Frieda David zeigt. „Das wurde hier bei uns zu Hause aufgenommen." Frieda David wurde als Frieda Böttcher geboren und stammte aus Malente im Kreis Ostholstein, ehe sie der Liebe wegen nach Nordstormarn kam.

Keck-Wahl erst 1949?

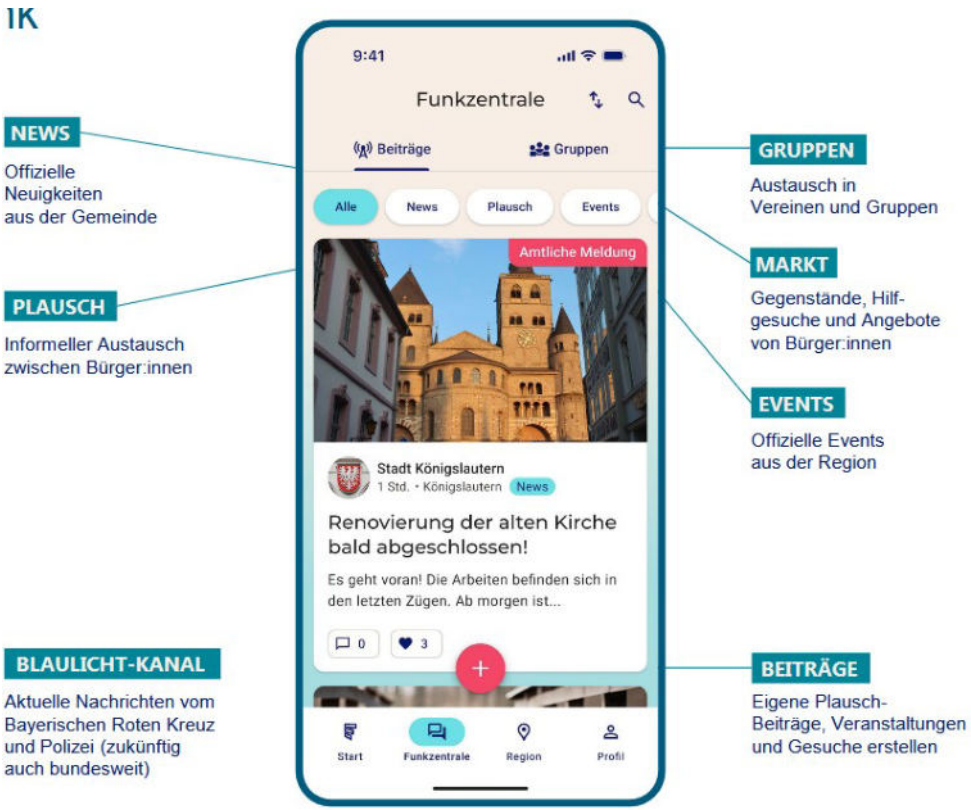
Aber wann genau wurde nun Erika Keck zur Bürgermeisterin von Ahrensburg gewählt? Vielleicht schon vor dem November 1948? Das ist offenbar so genau nicht überliefert. Nach Recherchen von Norbert Fischer wurde Keck sogar erst 1949 gewählt. „Da erhielt Ahrensburg die Stadtrechte",
sagt Fischer. Der 68-Jährige ist Professor am Institut für Volkskunde und Kulturanthropologie am Historischen Seminar der Universität Hamburg und forscht seit vielen Jahren auch zur Geschichte des Kreises Stormarn.
Frieda David hat der Sozial- und Kulturhistoriker sogar noch persönlich getroffen und interviewt. Eine Aufzeichnung davon liegt im Stormarner Kreisarchiv vor. Allerdings erzählt sie darin ausschließlich von ihrem Amt als Gemeindedirektorin. Dass sie auch Bürgermeisterin war, lässt sie unerwähnt.

„Frauenpower" in Rehhorst

Die gesamte Nachkriegszeit sei hochkomplex und manchmal verwirrend. Darin ist sich Norbert Fischer auch mit Stormarns Kreisarchivar Stefan Watzlawzik einig. Dieser sagt: „Wer wann erste Bürgermeisterin in der Bundesrepublik war, wird schwer zu klären sein, weil die Ehrenamtlichen bislang nur wenig erforscht und beschrieben sind." Es könne also immer noch zu „neuen Erkenntnissen" und einer früheren Bürgermeisterin kommen.
„Dass eine Frau Gemeindedirektorin wird, war damals auf jeden Fall sehr ungewöhnlich", erzählt Rudolf Stapelfeldt. Für die Briten sei es selbstverständlich gewesen, wenngleich sie trotzdem ein wenig stolz auf ihre Nominierung gewesen seien.
„Damals begann also schon die Frauenpower in Rehhorst", sagt Stapelfeldt mit einem Augenzwinkern. In den vergangenen Jahren wählten die Rehhorster mit Birgit Gerritzen und aktuell mit Evelyn Böttger (beide SPD) zwei Frauen zu Bürgermeisterinnen; es waren jedoch seit Frieda David die ersten.

Aus dem Dorffunk wird StadtLand.Funk

Wer bis jetzt die Dorffunk App genutzt hat, wird sich etwas umstellen müssen. Seit Mitte Oktober ging StadtLand.Funk an den Start. Diese App wird die Dorffunk App ab 1.1.2026 komplett ablösen. Sie können die App schon jetzt herunterladen.



Zu guter Letzt

Seit dem 08. November 2025 gibt es eine neue Schließanlage im Gemeinschaftshaus. Viele Schlüssel der alten Schließanlage sind irgendwie „weggelaufen", also nicht mehr auffindbar. Dank eines ortsansässigen Unternehmens wurde ein Schließplan erstellt und die neuen Schlösser eingebaut.Vielen, vielen Dank!

Veranstaltungskalender 2026

Das Treffen aller Institutionen im Dorf für die Veranstaltungen 2026 findet erst am 19.11.2025 statt. Deshalb stehen jetzt nicht alle Termine im Heft. Unser Veranstaltungskalender wird auch nicht immer alle Termine auflisten können, weil im Laufe des Jahres die eine oder andere Veranstaltung dazu kommen kann. Achten Sie deshalb bitte auch auf die Informationen auf unser Webseite www.rehhorst.de, auf die Ankündigungen auf Facebook und der StadtLand.Funk App. Wir bemühen uns auch, die Veranstaltungen in den Lübecker Nachrichten, dem Markt und im Stormaner Tageblatt zu veröffentlichen, aber meist finden man sie nicht in der Print Ausgabe.

Auf jeden Fall werden Sie eine gedruckte Version, der im November 2025 festgelegten Veranstaltungen, erhalten.

Quiz

Was ist eine Haubarg?

- Ein auf Eiderstedt typisches Bauernhausstil?
- Eine in Ostholstein gebräuchliche Art der Heuaufschichtung?
- Ein bei den Nordsfriesen im Mittelalter festgeschriebener Platz für den Strafvollzug?

Veranstaltungen

November 2025

14.11.2025 16:30 bis 20 Uhr und
15.11.2025 von 10-20 Uhr
Filmprojekt
Gemeinschaftshaus Rehhorst

14.11.2025 19 Uhr
Dart-Abend
Sportlerheim Rehhorst

16.11.2025 10 Uhr
Volkstrauertag, Kirchgang in Zarpen

17.11.2025 19:30 Uhr
Vorstandssitzung FF Rehhorst
Gemeinschaftshaus Rehhorst

18.11.2025 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

19.11.2025 19:30 Uhr
Terminabstimmung für 2026
Gemeinschaftshaus Pöhls

20.11.2025 19 Uhr
Ideenschmiedetreffen
Gemeinschaftshaus Rehhorst

21.11.2025 19 Uhr
Skat + 66 + Rommé
SV Rehhorst
Sportlerheim Rehhorst

25.11.2025 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

29.11.2025 19 Uhr
Sparclubessen
Gemeinschaftshaus Rehhorst

Dezember 2025

Lebendiger Adventskalender

Vom 1.12. - 23.12.2025

18 - 20 Uhr

01.12.2025 15 Uhr

Klön- und Spielenachmittag

Gemeinschaftshaus Pöhls

02.12.2025 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

06.12.2025 15 Uhr
Nikolaustour FF Rehhorst
In Rehhorst

06.12.2025 16 Uhr
Vernissage der 3 Künstler-innen aus Rehhorst
Gemeinschaftshaus Rehhorst

09.12.2025 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

12.12.2025 19 Uhr
Dart-Abend
Sportlerheim Rehhorst

13.12.2025 15 - 17:30 Uhr
KARla kommt rum
KreativMobil
Gemeinschaftshaus Rehhorst

14.12.2025 16 Uhr
Lesung mit Vera Kohls und Sönke Böhmker
Gemeinschaftshaus Rehhorst

15.12.2025 19:30 Uhr
Vorstandssitzung FF Rehhorst
Gemeinschaftshaus Rehhorst

16.12.2025 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

17.12.2025 10 Uhr
Weihnachtsfeier Kita
Gemeinschaftshaus Rehhorst

19.12.2025 19 Uhr
Skat + 66 +Rommé
SV Rehhorst
Sportlerheim

23.12.2025 17 Uhr
Punschen SV Rehhorst
Sportplatz

Januar 2026

05.01.2026 15 Uhr
Klön- und Spielenachmittag
Gemeinschaftshaus Pöhls

06.01.2026 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

08.01.2026 18 Uhr
Sparclub Einzahlungen
Gemeinschaftshaus Rehhorst

09.01.2026 19 Uhr
Jahreshauptversammlung
FF Rehhorst
Gemeinschaftshaus Rehhorst

10.01.2026 16 Uhr
Tannenbaumverbrennen
Sportplatz Rehhorst

10.01.2026 14 - 16 Uhr
Reparatur-Café
Gemeinschaftshaus Rehhorst

13.01.2026 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

16.01.2026 19 Uhr
Skat + 66 + Rommé
Sportlerheim Rehhorst

18.01.2026 11 - 14 Uhr
Neujahrsempfang
Gemeinschaftshaus Rehhorst

20.01.2026 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

22.01.2026 19 Uhr
Ideenschmiede Treffen
Gemeinschaftshaus Rehhorst

25.01.2026 11 Uhr
Brunch SV Rehhorst
Gemeinschaftshaus Rehhorst

27.01.2026 19 Uhr
Woll-Lust
Gemeinschaftshaus Rehhorst

Wöchentlich:
Jeden Dienstag
18 - 19 Uhr
Treffen der Plattsnackers
Jugendtreff, Rehhorst

Jeden Dienstag, 19:30 Uhr
Alt-Herren Training
SV Rehhorst
Sportplatz Weede

E-Sport Training
SV Rehhorst
Sportlerheim

Jeden Mittwoch
18-20 Uhr
Treffen der Jugendlichen ab 10 Jahre
Jugendtreff, Rehhorst

Jeden Donnerstag
17 - 18 Uhr
G-Jugend Training
SV Rehhorst
Sportplatz, Rehhorst

18:30 - 21 Uhr
Fußball Spaß-Kick
Sportplatz Rehhorst

19:30 Uhr
E-Sport Training
SV Rehhorst
Sportlerheim

Auflösung Quiz

Der Haustyp des Haubarg gehört zur Halbinsel Eiderstedt und entstand dort seit dem 16. Jahrhundert als Wohnhaus für Bauern. Haubage sind die größten Bauernhäuser in Schleswig-Holstein. Sie liegen auf Warften und haben ein Innengerüst von vier bis zu acht Hochständern. Auf den Ständern ruht das in seinen Ausmaßen gewaltige Strohdach, unter dem die Ernte eingelagert werden konnte. Um den Kern herum sind Wohnung, Stallungen und Diele angeordnet. Das bekannteste Beispiel ist in Witzwort zu sehen.

Herausgeber und Redaktion bedanken sich bei den Inserenten: **Hannes Bauer** (Grundstückspflege), **Marc Budriks** (Zimmerei Marc Budrics), **Michael Jonas** (Michael Jonas Sicherheitstechnik), **Jan Albers** (Walter Griephan Metallbau GmbH), **Heiko Nüsch** (Uwe Schwarz, KfZ Meisterbetrieb), **Vereinigte Stadtwerke**

Danke an alle, die Fotos und Texte eingereicht haben.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Rehhorst

Für den Inhalt verantwortlich:

Evelyn Böttger, Bürgermeisterin

Redaktion: Evelyn Böttger, Telefon 04553 98 98 85

post@was-rehhorst-bewegt.de

Druck: MASUHR GmbH, Reinfeld

Redaktionsschluss: Mitte Februar 2026